

**UFFICIO ACQUISTI**

**SERVICESTELLE EINKAUF**

**DETERMINA A CONTRARRE**

**VERFÜGUNG ZUM VERTRAGSABSCHLUSS**

**Affidamento della fornitura della migrazione degli impianti di rilevazione incendio**

**Vergabe der Lieferung der Migration der Brandmeldeanlagen**

**IDO 11553 P032040+P035711+P036168**

**CIG A03261A820**

**CUP I54D22004770003**

**CUI F94060760215202300007**

Il Direttore,

Der Universitätsdirektor,

Considerato che si rende necessario procedere con l'affidamento in oggetto;

Festgestellt, dass die im Betreff genannte Vergabe notwendig ist;

Preso atto che si intende soddisfare il seguente interesse pubblico: migrazione degli impianti di rilevazione incendio dall'azienda Siemens SpA. Tutti i rilevatori di fumo che non sono più conformi allo standard attuale vengono sostituiti con nuovi;

Festgestellt, dass damit folgendes öffentliches Interesse erfüllt werden: Migration der Brandmeldeanlagen bei der Firma Siemens AG. Sämtliche Rauch-Brandmelder, welche nicht mehr der aktuellen Norm entsprechen, werden mit neuen ersetzt;

Visto l'art. 21 ter, comma 2 della legge provinciale 29 gennaio 2002, n. 1, il quale prevede che: *"Per gli affidamenti di forniture, servizi e manutenzioni di importo inferiore alla soglia di rilevanza comunitaria, le amministrazioni aggiudicatrici di cui al comma 1, fatta salva la disciplina di cui all'articolo 38 della legge provinciale 17 dicembre 2015, n. 16, in alternativa all'adesione alle convenzioni-quadro stipulate dall'ACP e sempre nel rispetto dei relativi parametri di prezzo-qualità come limiti massimi, ricorrono in via esclusiva al mercato elettronico provinciale ovvero, nel caso di assenza di bandi di abilitazione, al sistema telematico provinciale"*;

Nach Einsichtnahme in Art. 21 ter, Absatz 2 des Landesgesetzes vom 29. Jänner 2002, Nr. 1, welcher folgendes vorsieht: *"Für die Vergabe von Liefer-, Dienstleistungs- und Instandhaltungsaufträgen unter dem EU-Schwellenwert greifen die öffentlichen Auftraggeber laut Absatz 1, unbeschadet der Bestimmung laut Artikel 38 des Landesgesetzes vom 17. Dezember 2015, Nr. 16, alternativ zum Beitritt zu den von der AOV abgeschlossenen Rahmenvereinbarungen und unter Einhaltung der entsprechenden Preis- und Qualitätsparameter als Höchstgrenzen, ausschließlich auf den elektronischen Markt des Landes Südtirol zurück oder auf das telematische System des Landes, wenn es keine Ausschreibungen für die Zulassung gibt"*;

Rilevato che per l'affidamento in oggetto non è attiva una convenzione/contratto quadro dell'ACP;

Festgestellt, dass für die gegenständliche Vergabe keine Konvention/Rahmenvereinbarung der AOV aktiv ist;

Rilevato che per l'affidamento in oggetto non è attivo un bando sul mercato elettronico dell'ACP;

Festgestellt, dass für die gegenständliche Vergabe keine Ausschreibung auf dem elektronischen Markt der AOV aktiv ist;

Ritenuto di porre a base d'asta l'importo di € 191.327,89 IVA esclusa;

Festgestellt, den Betrag von € 191.327,89 ohne MwSt. als Ausschreibungsbetrag festzulegen;

Ritenuto pertanto utile procedere con la seguente procedura, da pubblicare sul portale della Provincia SICP:

Procedura negoziata senza bando sotto soglia UE ai sensi dell'art. 12 comma 1 punto a) del regolamento acquisti in c.d. con l'art. 26 comma 1 lettera e) della L.P. 15/2015;

Constatato che l'aggiudicazione, ai sensi dell'art. 33 LP 16/2015 avverrà con il criterio del prezzo più basso;

Considerato che sono stati condotti accertamenti volti ad appurare l'esistenza di rischi da interferenze nell'esecuzione dell'affidamento con il seguente risultato:

non sono stati riscontrati i suddetti rischi, pertanto non è necessario provvedere alla redazione del documento unico di valutazione dei rischi da interferenze (DUVRI);

Preso atto, che per i seguenti motivi e ai sensi dell'art. 28, comma 2 L.P. 16/2015 non viene fatta una suddivisione in lotti: si tratta di una fornitura unica che deve essere eseguita da un unico operatore economico;

Preso atto che per il seguente motivo viene invitato soltanto un unico operatore economico a presentare un'offerta: vedi dichiarazione allegata del responsabile Facility Management Geom. Roman Schwienbacher.;

Constatato che le clausole negoziali essenziali sono contenute nella lettera di invito rispettivamente nell'incarico;

Considerato che l'affidamento in oggetto è finanziato con i seguenti mezzi (budget):

PIS	Importo iva inclusa/Betrag inkl. MwSt.
P032040	70.000,00
P035711	70.450,35
P036168	95182,05

Visto il regolamento acquisti della Libera Università di Bolzano, la L.P. 16/2015 nonché il D.Lgs. 36/2023;

Preso atto che in merito all'affidamento in oggetto non sono presenti situazioni di conflitto di interessi di cui all'art. 16 D.Lgs. 36/2023;

Festgestellt, dass somit folgendes Verfahren, welches auf dem Landesportal ISOV veröffentlicht wird, zweckmäßig erscheint:

Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung unter EU-Schwelle gemäß Art. 12 Abs. 1 Punkt a) der Einkaufsregelung iVm Art. 26 Abs. 1 Buchstabe e) des L.G. Nr. 16/2015;

Festgestellt, dass der Zuschlag gemäß Art. 33 des LG 16/2015 nach dem Kriterium des günstigsten Preises erteilt wird;

Festgestellt, dass das Vorliegen von Risiken durch Interferenzen bei der Vertragsausführung mit folgendem Ergebnis überprüft wurde:

es wurden keine Risiken festgestellt, weshalb es nicht notwendig ist, das Einheitsdokument für die Bewertung der Risiken durch Interferenzen (DUVRI) zu erstellen;

Festgestellt, dass aus folgenden Gründen und gemäß Art. 28, Abs. 2 des LG 16/2015 keine Unterteilung in Lose vorgenommen wird: Es handelt sich um eine einheitliche Lieferung die durch einen Wirtschaftsteilnehmer erfolgen muss;

Festgestellt, dass aus folgendem Grund nur ein Wirtschaftsteilnehmer eingeladen wird ein Angebot zu unterbreiten: siehe beiliegende Erklärung vom Leiter Facility Management Geom. Roman Schwienbacher.;

Festgestellt, dass die wesentlichen Vertragsklauseln im Einladungsschreiben bzw. in der Beauftragung enthalten sind;

Festgestellt, dass die gegenständliche Vergabe mit folgenden Haushaltsmitteln (Budget) finanziert wird:

Nach Einsichtnahme in die Einkaufsregelung der Freien Universität Bozen, in das LG 16/2015 sowie in das GvD 36/2023;

Festgestellt, dass für die gegenständliche Vergabe kein Interessenskonflikt gemäß Art. 16 des GvD 36/2023 besteht;

### **DETERMINA**

di indire, per i motivi di cui sopra, una procedura negoziata sotto soglia avente ad oggetto la prestazione in oggetto e alle condizioni sopra indicate, invitando soltanto un'unica ditta per motivi di unicità tecnica, come da allegata dichiarazione del Geom. Schwienbacher.

Non viene redatta la relazione unica sulle procedure di aggiudicazione degli appalti in quanto tutte le informazioni pertinenti sono contenute nella presente determina a contrarre.

Bolzano/Bozen, li/am 27.11.2023

### **VERFÜGT**

aus obgenannten Gründen ein Verhandlungsverfahren unter EU-Schwelle für die gegenständliche Leistung und mit den oben genannten Konditionen einzuleiten, wobei aufgrund technischer Einzigartigkeit, wie von Geom. Schwienbacher in beiliegender Erklärung begründet, nur ein Wirtschaftsteilnehmer eingeladen wird.

Es wird kein Vergabevermerk zum Vergabeverfahren erstellt, da sämtliche relevanten Informationen in der gegenständlichen Verfügung zum Vertragsabschluss enthalten sind.

**Il Direttore/Der Universitätsdirektor**

Dott. Günther Mathà

**Il RUP/Der EVV**

Dott. Michael Peer

# Direktauftrag *Siemens Italia S.p.A*

Datum: 07-06-2023

Absender	Facility Management – Martin Niederstätter		
Empfänger	Michael Peer – Einkaufsbüro		
	Seiten inkl. Deckblatt	01	

## **Betreff: Erklärung bzgl. des Direktauftrages an *Siemens Italia S.p.A.* bzgl. dem Austausch sämtlicher Rauchmelder im Hauptgebäude**

Das Hauptgebäude „BZ-ABCDEFGH“ der Freien Universität Bozen, verfügt über eine zentrale Brandmeldeanlage mit mehreren Brandmeldestationen. Diese Sicherheitsanlagen sind ein Produkt der Firma *Siemens*.

Da die Brandmelder und auch die Brandmeldezentralen bereits über 10 Jahre in Funktion sind, schreibt die NORM UNI11224 vor, dass diese, innerhalb 2 Jahren mit Neuen zu ersetzen sind.

Die Brandmeldezentralen wurden bereits von der Firma Siemens in den Jahren 2021/2022 mit neuen und dem technischen Standard entsprechenden Zentralen ausgetauscht. Die Finanzierung dieser Durchführungsarbeiten hat die Provinz Bozen übernommen.

Laut Planung bzgl. der Erneuerung der Brandmeldeanlage fallen deshalb in den Jahren 2023/2024 der Austausch sämtlicher Rauch/Brandmelder an.

Da die gesamte Brandmeldeanlage ein geschlossenes System ist und nur mit Produkten der Firma Siemens kommunizieren kann, müssen deshalb die Arbeiten von der oben genannten Firma ausgeführt werden und es können nur Eigenmarkenprodukte eingesetzt werden.

Die Möglichkeit die gesamte Brandmeldeanlage mit einem anderen Anbieter zu ersetzen wurde evaluiert, ist jedoch technisch (Verkabelung) sehr aufwendig und würde beachtliche Mehrkosten (mindestens 30% Aufpreis) zur Folge haben.

Aus diesen Gründen soll diese Dienstleistung an die Firma Siemens S.p.A vergeben werden. Die Kosten dafür betragen insgesamt 191.327,89€ + MwSt.

Aufgrund Budgetaufteilung wird die Arbeit in 2 Schritten aufgeteilt.

Leiter Facility Management  
Roman Geom. Schwienbacher